Leader-Programm : Kreativität für Sportmode : Sommer 1987

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): **- (1986)**

Heft 65

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-795614

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

LEADER-PROGRAMM

KREATIVITÄT FÜR SPORTMODE

Die Info-Ecke der Viscosuisse aus Emmenbrücke an der ISPO'86 verzeichnete eine erstaunlich hohe Besucherfrequenz. Stoffhersteller und Konfektionäre diskutierten ihre Erfahrungen mit dem LEADER-Programm und holten sich neue Anregungen für die nächste Saison. Dem grössten Schweizer Textilunternehmen ist es gelungen, sich als Faserhersteller und Spinner und damit als Garnlieferant für den Sport- und Freizeitbereich zu profilieren. Gleichzeitig wurde unter dem LEADER-Begriff eine weitreichende Partnerschaft verwirklicht. Es liegt auf der Hand, dass ein Unternehmen dieser Grösse ganz entscheidend auf den Export angewiesen ist. Christian Eschler AG, Bühler, W. Klingler AG, Gossau, und Rotofil AG, Zürich, sind die drei Schweizer Partner auf Stoffhersteller-Ebene. Weitere Leader-Partner sind: AB Fodervävnader, Boras, Oy Finlayson AG, Tampere, Textilwerke Ganahl, Feldkirch, Pottendorfer Textilwerke, Felixdorf, und die Seidenweberei Silz AG in Wien.

Somit hat sich die Idee zu einem attraktiven Programm innovativer Hersteller ausgewachsen, eine Art Sprungbrett für erfolgversprechende Sport- und Freizeitkreationen. Damit ist auch klar ausgedrückt, dass dieses Programm nicht nur ein breites Sortiment hochwertiger Nylsuisse- und Tersuisse-Qualitätsgarne, sondern auch ein nach einem Achtpunkte-System aufgeschlüsseltes Dienstleistungspaket im technischen, modischen und kommerziellen Bereich enthält. Gerade die geforderte Funktionalität in der modernen Sportbekleidung setzt voraus, dass die Erfahrungen der Vorstufe weitergegeben werden und die Konfektionsstufe in den Entwicklungsprozess eingebunden ist, als Basis für internationale Marketingstrategien, die bis zum Konsumenten durchschlagen.

Imprägnierte Webware aus 35% Tersuisse/ 65% CO. AB Fodervävnader

◁ Imprägnierte Webware mit Borkencrêpe- und Crinkleeffekt aus Nylsuisse. Silz AG

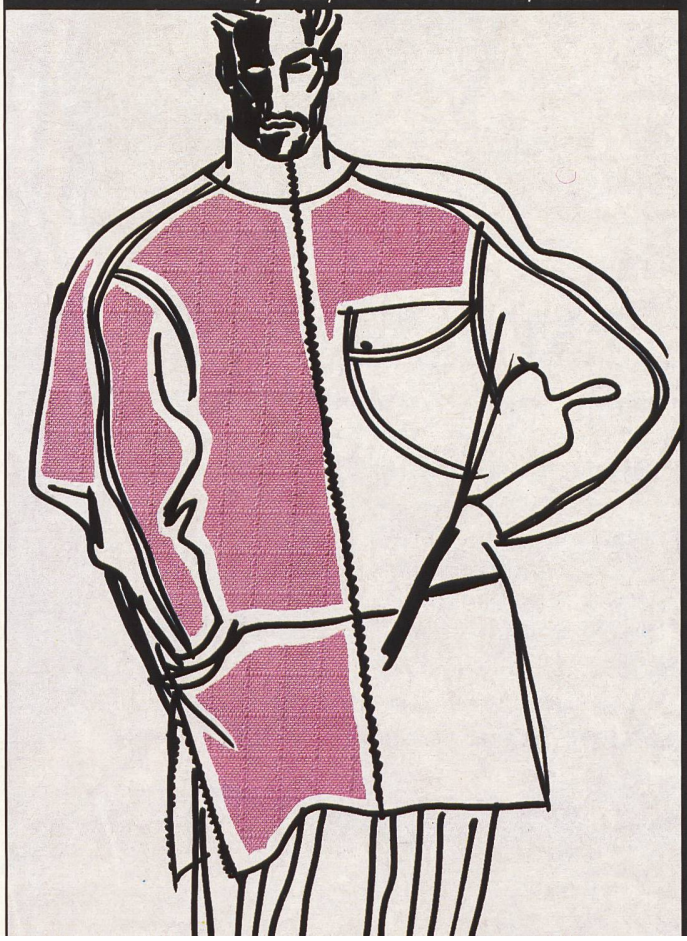
Strukturierte Wirkware mit Frottéeabseite aus 95% Tersuisse/5% Elasthan. Christian Eschler AG, Bühler

Imprägnierte Webqualität aus 45% Tersuisse/
65% CO. Textilwerke Ganahl

Imprägnierte Crinkleware aus Nylsuisse.
Finlayson AG

Webqualität aus 48% Nylsuisse/52% CV.
Pottendorfer Textilwerke

Imprägnierte Webware mit Karoeffekt
aus 35% Nylsuisse/65% CO. Rotofil AG, Zürich



SOMMER 1987

VISCOSUISSE SA EMMENBRÜCKE